

Der letzte Samurai

Als Pornodarsteller Stephen »Steve Driver« Hill am Dienstag entlassen wurde und damit auch aus seiner Wohnung flog, ging er im Büro der Firma Ultima mit einem Samuraischwert auf Kollegen los, tötete einen und verletzte zwei weitere schwer. Am Samstag floh der 30jährige im San Fernando Valley (Kalifornien) vor der Polizei auf einen Felsvorsprung. Nach stundenlangen Verhandlungen wurde er mit einem Taser (Elektroschockpistole) betäubt, kroch zur Felskante und stürzte mit den Füßen voran in den Tod.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145466.der-letzte-samurai.html>